

## Medienmitteilung

# Accellerons kurzfristige Klimaziele von SBTi validiert

Die unabhängige Validierung unterstreicht Accellerons Ausrichtung auf Klimawissenschaften und Pariser Klimaabkommen

- Die Science Based Targets initiative (SBTi) bestätigt die kurzfristigen Klimaziele von Accelleron
- Accelleron verpflichtet sich, bis 2030 seine eigenen Emissionen zu halbieren und die Emissionen in der Wertschöpfungskette um 25% zu senken
- Die Ziele spiegeln das Bestreben von Accelleron wider, die Nachhaltigkeit in den Bereichen Schifffahrt und Energie voranzutreiben

Baden, Schweiz, 8. Dezember 2025 – Accelleron, ein weltweit führender Technologieanbieter für Turbolader, Kraftstoffeinspritzung und digitale Lösungen in der Schifffahrts- und Energiebranche, hat heute bekannt gegeben, dass die Science Based Targets initiative (SBTi) die kurzfristigen Ziele des Unternehmens zur Reduktion von Treibhausgasemissionen offiziell bestätigt hat. Diese unabhängige Validierung zeigt, dass die Klimaziele von Accelleron – die Senkung der Scope-1- und Scope-2-Emissionen um 50% und der Scope-3-Emissionen um 25% bis 2030 (bezogen auf das Basisjahr 2023) – im Einklang mit den neuesten wissenschaftlichen Klimaerkenntnissen und den Zielen des Pariser Klimaabkommens stehen.

Das Produktpportfolio von Accelleron für Schwerlastanwendungen ist für die Energiewende von entscheidender Bedeutung. Es bietet eine überlegene Energieeffizienz, die über die gesamte Lebensdauer eines Motors Kraftstoffeinsparungen und geringere Emissionen ermöglicht. Mit der Bestätigung von SBTi unterstreicht Accelleron zudem sein Engagement für eine transparente und wissenschaftsorientierte Dekarbonisierung in seinen eigenen Betriebstätigkeiten und seiner Wertschöpfungskette. «Die Validierung unserer Ziele durch SBTi ist ein wichtiger Meilenstein für Accelleron und wir sind stolz, zu den Unternehmen zu gehören, die einen wissenschaftsbasierten Klimaschutz betreiben», sagte Daniel Bischofberger, CEO von Accelleron. «Diese unabhängige Validierung zeigt, dass unsere Dekarbonisierungsstrategie auf Wissenschaft und nicht auf Wunschenken gründet. Sie stärkt das Vertrauen der Stakeholder, dass es uns mit der Nachhaltigkeit ernst ist und wir auf dem richtigen Weg sind.»

## 2/3 Im Einklang mit dem Unternehmenszweck und dem Pariser Abkommen

Bei den bestätigten Zielen von Accelleron handelt es sich um sogenannte kurzfristige Verpflichtungen für den Zeitraum von 2023 bis 2030.

Eine drastische Senkung der Emissionen in diesem Jahrzehnt trägt zu den globalen Bestrebungen bei, die Erwärmung auf 1,5°C zu begrenzen – dies ist das zentrale Ziel des Pariser Klimaabkommens. Accellerons Ziele für das Jahr 2030 übertragen die Pariser Klimaziele auf die eigenen Geschäftstätigkeiten und die eigene Wertschöpfungskette. Bei der beabsichtigten 50-prozentigen Senkung der Scope-1- und Scope-2-Emissionen orientiert sich Accelleron für seinen direkten CO<sub>2</sub>-Abdruck an einem 1,5°C-Absenkpfad. Mit der angestrebten Reduktion der Scope-3-Emissionen um 25% unternimmt Accelleron außerdem bedeutende Schritte auf einem Zielpfad von deutlich unter 2°C für die breitere Wertschöpfungskette.

Um diese Ziele zu erreichen, setzt Accelleron mehrere Massnahmen in seinen gesamten Geschäftstätigkeiten und seiner Wertschöpfungskette um. Für den Bereich Scope 1 führt das Unternehmen Biokraftstoffe in seinem Testcenter ein und stellt seinen Fuhrpark auf Elektrofahrzeuge um. Zu den Massnahmen im Bereich Scope 2 gehören die Beschaffung von kohlenstoffarmem oder umweltfreundlichem Strom, die Installation von Solaranlagen und die Verbesserung der Energieeffizienz durch den Einsatz fortschrittlicher Maschinen. Im Bereich Scope 3 werden die transportbedingten Emissionen reduziert, indem wo immer möglich von Luft- auf Seefracht umgestellt und mit direkten Lieferanten zusammengearbeitet wird, um den CO<sub>2</sub>-Fussabdruck von stahlbasierten Materialien zu senken.

«Die bestätigten Ziele spiegeln das Bestreben von Accelleron wider, die Nachhaltigkeit in den Bereichen Schifffahrt und Energie voranzutreiben. Wir fokussieren auf die kurzfristige Emissionsreduktion in den Bereichen, in denen wir jetzt konkrete Massnahmen ergreifen können. Unsere langfristige Strategie orientiert sich weiterhin an einer Netto-Null-Zukunft», erklärt Annika Parkkonen, Chief Human Resources and Sustainability Officer bei Accelleron.

### Unabhängige Validierung und Transparenz

Die SBTi ist eine globale Partnerschaft, die Maßstäbe für wissenschaftsbasierte unternehmerische Klimaziele setzt, und gilt weithin als Goldstandard für glaubwürdigen Klimaschutz. Als unabhängiges Expertengremium hat die SBTi in einem eingehenden Review überprüft, ob die Ziele von Accelleron ambitioniert und messbar sind und dem neuesten Stand der Klimawissenschaft entsprechen. Diese externe Validierung zeigt den Stakeholdern, dass die Klimaziele von Accelleron hohen internationalen Standards für wissenschaftsbasiertes Handeln entsprechen.

«Mit der SBTi-Bestätigung haben wir nun klare Ziele, an denen sich unsere Nachhaltigkeitsbemühungen orientieren. Um diese zu erreichen, braucht es auch branchenübergreifendes gemeinsames Handeln, um CO<sub>2</sub>-arme Lösungen für unsere Scope-3-Emissionen bereitzustellen. Wenn sich keine solchen Lösungen abzeichnen, wird es eine grosse Herausforderung sein, die Lücke mit Alternativen zu schliessen», so Bischofberger. «Wir werden offen über unsere Ambitionen und Fortschritte berichten, um einen Mehrwert für die Gesellschaft, unsere Kunden und Aktionäre zu schaffen.»

Weitere Informationen zur Science Based Targets initiative und ihren Standards finden Sie auf der Website von SBTi: [sciencebasedtargets.org](https://sciencebasedtargets.org).

-Ende-

**Accelleron Industries AG** (ACLN: SIX Swiss Ex) beschleunigt die Nachhaltigkeit in der Schifffahrts- und Energiebranche als globaler Technologieführer für Turbolader, Treibstoffeinspritzung und digitale Lösungen für Schwerlastanwendungen. Das Unternehmen kann auf eine über 100-jährige Tradition als vertrauenswürdiger Partner der Industrie zurückblicken und betreut Kunden an mehr als 100 Standorten in über 50 Ländern. Die bei Accelleron beschäftigten 3'000 Mitarbeitenden arbeiten kontinuierlich an der Entwicklung innovativer Produkte, Services und Lösungen, die für die Energiewende von entscheidender Bedeutung sind.

### Informationen für die Medien

Bilder und andere digitale Inhalte sind verfügbar unter: <https://accelleron-industries.com/media/media-resources>

### Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Sandro Hofer

Senior Manager Media Relations and Financial Communications

Telefon: +41 79 644 76 55

E-Mail: [media@accelleron-industries.com](mailto:media@accelleron-industries.com)

3/3

Accelleron Industries AG  
Bruggerstrasse 71A  
5400 Baden  
Schweiz